

Outback Goldfields Corp. intensiviert Exploration

03.05.2021 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 3. Mai 2021 - [Outback Goldfields Corp.](#) (das Unternehmen oder Outback) (CSE: OZ, OTCQB: OZBKF, FSE: S600) freut sich, ein Update seiner laufenden und erweiterten Explorationsaktivitäten im Zentrum der ertragreichen Goldregion Goldfields in Victoria bekannt zu geben.

In den letzten Monaten haben wir ein erstklassiges Explorationsteam vor Ort zusammengestellt, ein Büro mit Sitz in Ballarat eingerichtet und können nun effektiv Explorieren. Zusätzliche Bohrgeräte werden uns bei der Erprobung von Bohrzielen und unserem ultimativen Ziel helfen, die nächste Entdeckung von Weltklasse zu machen, für die die Goldregion Goldfields in Victoria bekannt ist, so Chris Donaldson, CEO.

Update zu Explorationen:

- Bohrung bei Glenfine:

- o Ein zusätzliches Bohrgerät wurde bereitgestellt und Bohrarbeiten haben begonnen
- o Die ersten Proben wurden zur Analyse in das Labor geschickt
- o Die Diamantbohrungen beim Reef 2 zum Target Glenfine South werden fortgesetzt

- Zielgenerierung bei Yeungroon:

- o Die LiDAR-Fernerkundung über dem Zielgebiet Wedderburn ist geplant
- o Das konzessionsübergreifende RAB-Explorationsprogramm soll mehr als 400 Bohrlöcher umfassen

Outback exploriert weiterhin systematisch zwei seiner vier Schlüsselprojekte. Phase 1 des Explorationsprogramms 2021 konzentriert sich auf die Projekte Glenfine und Yeungroon (siehe Pressemitteilungen von Outback vom 16. Februar 2021 und 2. März 2021). Die Explorationslizenzanträge für die Konzessionsgebiete Ballarat West und Silver Spoon werden derzeit bearbeitet.

Zusammenfassung der Exploration:

Projekt Glenfine - das aktuelle Explorationsprogramm beim Projekt Glenfine konzentriert sich auf die hochgradige in Quarzriff eingebettete Goldmineralisierung. Das erste Zielgebiet, das getestet wird, ist ein etwa 400 Meter nach Norden und Süden verlaufender Korridor mit aussichtsreicher Geologie zwischen und entlang des Streichens der historischen Mine Glenfine South und den südlichen Zielgebieten Reef 2 (Abbildungen 1 und 2). Acht Diamantbohrlöcher haben bis jetzt die Kontinuität der Mineralisierung entlang dieses Trends getestet. Die ersten Proben wurden zur Analyse ins Labor geschickt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/58157/07_NR_Outback_20210503_Final_DEPrcom.001.jpeg

Abbildung 1: Schematischer Längsschnitt vom südlichen Zielgebiet Reef 2 bis zur nördlichen Mine Glenfine South, der das vorrangige Zielgebiet zeigt. Karte mit Schnittlinie in Abbildung 2. *Zahlen nur zur Veranschaulichung.

Ein zweites Bohrgerät wurde zum Standort gebracht. Der Schwerpunkt dieser RC-Bohrung (Reverse Circulation) wird darauf liegen, auf kostengünstige Weise parallele Strukturen im Korridor Glenfine bis Reef 2 zu erproben.

Weitere Ziele auf dem Projekt Glenfine, wie British Banner, werden beprobt, sobald der Landzugang abgeschlossen ist und die Bohrungen entlang des Korridors Reef 2 bis Glenfine South abgeschlossen sind.

Das Projekt Glenfine befindet sich im Zentrum eines 30 Kilometer langen Abschnitts der nördlich verlaufenden krustalen Verwerfung Avoca, die die kambrischen Gesteine der Zone Stawell im Westen den ordovizischen Gesteinen der Zone Bendigo im Osten gegenüberstellt. Auf der westlichen Seite der Verwerfung ist das Konzessionsgebiet von einer 20 Kilometer langen und etwa 1 Kilometer breiten, nach Norden streichenden Basaltkuppel aus dem Kambrium (genannt Glenfine Dome) unterlagert, wo historische

Bohrungen in weiten Abständen entlang der östlichen und westlichen Ränder der Kuppel zahlreiche Vorkommen einer Goldmineralisierung ermittelt haben, die in der Nähe des Basaltes und des Metasedimentkontakts lagern. Frühere Explorationsbohrungen durchteuften zahlreiche Abschnitte mit einer bedeutenden Goldmineralisierung in beiden Zielgebieten, wie etwa 3,8 Meter mit 9,0 Gramm pro Tonne (g/t) Au mit 1,3 Metern mit 23,4 g/t Au in Bohrloch CCD01 bei British Banner und 3,8 Meter mit 5,7 g/t Au mit 0,8 Metern mit 21,0 g/t Au in Bohrloch PFD031 bei Glenfine (siehe Jahresberichte EL5344 2018 und EL5434 2016*).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/58157/07_NR_Outback_20210503_Final_DEPrcom.002.jpeg

Abbildung 2: Karte mit den wichtigsten Zielgebieten beim Projekt Glenfine. Beachten Sie die Schnittlinie für Abbildung 1.

Projekt Yeungroon - Das aktuelle Explorationsprogramm beim Projekt Yeungroon konzentriert sich auf das Verständnis der Bodenstruktur und dem damit verbundenen geochemischen Fußabdruck bekannter Mineralisierungen (z. B. der Ziele Golden Jacket und Wedderburn) sowie die Definition weiterer hochgradiger, in Quarzriff eingebetteter Ziele entlang der wichtigsten Verwerfungen. Ein Auftragnehmer für Geospatial-Lösungen wurde mit der Durchführung einer hochauflösenden LiDAR-Vermessung (Light Detection and Ranging) über der östlichen Seite des Konzessionsgebiets einschließlich der nördlichen Ausdehnung des Goldfeldes Wedderburn beauftragt. Frühere Explorationen in diesen Gebieten durch Petrathern Pty. Ltd (ASX:PTR) identifizierten zahlreiche nicht getestete, nach Norden verlaufende arsenreiche Bodenanomalien, die als aussichtsreich für in Quarzriff eingebettete Goldmineralisierungen angesehen werden (siehe Petratherns Ankündigung vom 27. März 2020). Die LiDAR-Daten werden verwendet, um alle Gebiete mit historischer Störung zu identifizieren, die potenziell mit einer Oberflächenmineralisierung in Verbindung stehen könnten, und um eine robuste topographische Kontrolle für zukünftige Modellierungen und bodengestützte Untersuchungen bereitzustellen. Die Daten der vor Kurzem abgeschlossenen luftgestützten geophysikalischen Vermessung von Yeungroon (siehe Mitteilung von Outback vom 2. März 2021) liegen vor und werden derzeit ausgewertet. Strukturziele werden derzeit verfeinert und priorisiert.

Nachfolgepläne zur systematischen Untersuchung der geophysikalischen Ziele werden derzeit finalisiert. Es sind über 400 RAB-Löcher (Rotary Air-Blast) mit einer durchschnittlichen Tiefe von 10 m beabsichtigt. Diese Bohrlöcher werden aussichtsreiche Verwerfungen und strukturelle Abschnitte unterhalb des weit verbreiteten Deckgesteins untersuchen. Die Verträge und Landzugangvereinbarungen für das Programm werden derzeit ausgearbeitet.

Im Projekt Yeungroon befindet sich die historische Festgestein-Riffmine Golden Jacket, die im Zusammenhang mit der regionalen, nach Nordwesten streichenden Verwerfung Golden Jacket steht. Aus historischen Bergbaufzeichnungen geht hervor, dass die Mine Golden Jacket quarzreiches Erz mit Gehalten von bis zu 250 g/t Au produzierte (VICMINE-Bericht Nr. 373410*), die vertikalen und lateralen Ausmaße der Mineralisierung wurden jedoch noch nicht anhand von Bohrungen erprobt.

Die Ostseite des Projektgebiets ist von Gestein aus dem Ordovizium der Castlemaine-Gruppe unterzogen und umfasst den nördlichen Ausläufer des Goldfeldes Wedderburn, wo zahlreiche kleinere, historische alluviale und Festgesteinsminen liegen.

Einbindung der Gemeinden

Outback ist sich der Bedeutung einer offenen und ehrlichen Einbindung der Gemeinden in all unsere Explorationsaktivitäten bewusst. Wir verfolgen bei allen Explorationsarbeiten einen nachhaltigen Ansatz und stellen sicher, dass unsere Aktivitäten dem Victoria Code of Practice for Mineral Exploration (zu Deutsch: Praxiskodex für die Mineralexploration im australischen Bundesstaat Victoria) entsprechen. Daher haben wir bereits mit den Konsultationen mit den örtlichen Landeignern begonnen.

Quellennachweis:

*EL5344 Annual Exploration Report (25. Juli 2018) und EL5434 Annual Exploration Report (28. Oktober 2016); <http://gsv.vic.gov.au/>

** VICMINE Report GSR-94 (Finlay and Douglas, 1992)

*** <http://gsv.vic.gov.au/>

Datenprüfung

Die Daten in dieser Pressemeldung, die sich auf Proben- und Bohrerergebnisse beziehen, haben historischen Charakter. Weder das Unternehmen noch ein qualifizierter Sachverständiger hat dieses Datenmaterial geprüft und Investoren sollten sich daher nicht vorbehaltlos auf diese Daten verlassen. In einigen Fällen können die Daten aufgrund eines Fehlens von Bohrkernen möglicherweise nicht verifiziert werden. Eine Mineralisierung in angrenzenden, nahegelegenen und/oder aus geologischer Sicht vergleichbaren Konzessionsgebieten lässt nicht unbedingt Rückschlüsse auf die Mineralisierung im Konzessionsgebiet des Unternehmens zu. Die technischen Angaben in dieser Pressemeldung wurden von Christopher Leslie, P.Geo., in seiner Eigenschaft als ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 geprüft und genehmigt.

Über Outback Goldfields Corp.

[Outback Goldfields Corp.](#) ist ein finanzstarkes Explorationsunternehmen mit einem Paket von vier sehr hoffigen Goldprojekten, die sich im Umfeld und in unmittelbarer Nähe der Goldmine Fosterville in Victoria (Australien) befinden. Das erste Phase-I-Explorationsprogramm ist in zwei der vier Konzessionsgebiete des Unternehmens weit fortgeschritten. Die Goldfields-Region im australischen Victoria ist Standort einiger der hochgradigsten und kostengünstigsten Bergbaubetriebe der Welt.

gez. Chris Donaldson
CEO und Director

Anfragen richten Sie bitte an:

E-Mail: info@outbackgoldfields.com
Tel: +1.604.900.3450

VORSORGLICHER HINWEIS IN BEZUG AUF ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN: Diese Pressemeldung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen gemäß der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Möglichkeiten wesentlich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemeldung beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf Aussagen in Bezug auf: das Geschäft und die Aussichten des Unternehmens; die Zielsetzungen, Ziele oder Zukunftspläne des Unternehmens; die Wiederaufnahme des Handels mit den Stammaktien des Unternehmens; sowie das Geschäft, den Betrieb, das Management und die Kapitalisierung des Unternehmens. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen notwendigerweise auf einer Reihe von Schätzungen und Annahmen, die zwar als vernünftig erachtet werden, jedoch bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem: allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche und gesellschaftliche Unsicherheiten; Rechtsstreitigkeiten, gesetzgeberische, umweltbezogene und andere gerichtliche, behördliche, politische und wettbewerbsbezogene Entwicklungen; Verzögerung beim Erhalt bzw. Nichterhalt von Genehmigungen durch das Board, die Aktionäre oder Aufsichtsbehörden; jene zusätzlichen Risiken, die in den öffentlichen Unterlagen des Unternehmens, die auf SEDAR unter www.sedar.com veröffentlicht wurden, angeführt sind; und andere Angelegenheiten, die in dieser Pressemitteilung diskutiert werden. Dementsprechend ist es möglich, dass die in dieser Pressemeldung getroffenen zukunftsgerichteten Aussagen, einschließlich der Wiederaufnahme des Handels, nicht eintreten und aufgrund der bekannten und unbekannten Risikofaktoren und Ungewissheiten, die das Unternehmen betreffen, wesentlich abweichen können. Obwohl das Unternehmen davon ausgeht, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen verwendet wurden, angemessen sind, sollte kein unangemessenes Vertrauen in diese Aussagen gesetzt werden. Die zukunftsgerichteten Aussagen gelten nur zum Datum dieser Pressemitteilung, und es kann nicht zugesichert werden, dass diese Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, lehnt das Unternehmen jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle,

autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/493169--Outback-Goldfields-Corp.-intensiviert-Exploration.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).